

Allgemeine Geschäftsbedingungen der icertificate GmbH

Anbieterkennzeichnung:

icertificate GmbH
Nordstrasse 73a
53111 Bonn
Tel.: +49 228 90907050 - erreichbar Mo - Fr, 9:00 bis 17:00 Uhr
Fax: +49 228 90907030
support@icertificate.eu

Handelsregisternummer: Amtsgericht Bonn, HRB 19595

USt-ID-Nr: DE 284 915 549

Geschäftsführer: Henning Eiden

Gerichtsstand: Amtsgericht Bonn

Inhaltsverzeichnis

ANBIETERKENNZEICHNUNG:	1
§ 1 GELTUNGSBEREICH	2
§ 2 VERTRAGSPARTNER, VERTRAGSSCHLUSS	2
§ 3 WIDERRUF	2
§ 4 VERHALTENSKODIZES	2
§ 5 VERSANDKOSTEN	2
§ 6 PREISE	2
§ 7 VERGÜTUNG / ZAHLUNGSWEISE / ZAHLUNGSVERZUG / MAHNSCHREIBEN	2
§ 8 VERTRAGSLAUFZEITEN UND KÜNDIGUNG	3
§ 9 RECHTSSTREITIGKEITEN UND FREISTELLUNG	3
§ 10 DATENSCHUTZ / DATENSICHERHEIT	3
§ 11 HAFTUNG	3
§ 12 HÖHERE GEWALT	3
§ 13 RESELLER-AUSSCHLUSS	3
§ 14 VERJÄHRUNG	3
§ 15 SONSTIGES	3
§ 16 LIEFERZEITEN	4
§ 17 KUNDENDIENST	4
§18 VERTRAGSSPRACHE	4
§19 VERTRAGSTEXTSPEICHERUNG	4

§ 1 Geltungsbereich

Für alle Bestellungen über unseren Online-Shop gelten die nachfolgenden AGB.

§ 2 Vertragspartner, Vertragsschluss

Der Kaufvertrag kommt zustande mit icertificate GmbH.

Mit Einstellung der Produkte in den Online-Shop geben wir ein verbindliches Angebot zum Vertragsschluss über diese Artikel ab. Der Vertrag kommt zustande, indem Sie durch Anklicken des Bestellbuttons das Angebot über die im Warenkorb enthaltenen Waren annehmen. Unmittelbar nach dem Absenden der Bestellung erhalten Sie noch einmal eine Bestätigung per E-Mail.

Ein bindender Vertrag kann auch bereits zuvor wie folgt zustande kommen:

Wenn Sie Kreditkartenzahlung gewählt haben, kommt der Vertrag zum Zeitpunkt der Kreditkartenbelastung zustande.

Wenn Sie die Zahlungsart PayPal gewählt haben, kommt der Vertrag zum Zeitpunkt Ihrer Bestätigung der Zahlungsanweisung an PayPal zustande.

§ 3 Widerruf

Die Widerrufsbelehrung in Ihrer jeweils aktuellen Form und eine entsprechende Vorlage finden sich unter:

<https://icertificate.eu/de/unternehmen/vorteile/widerrufsrecht.html>

§ 4 Verhaltenskodizes

Folgenden Verhaltenskodizes haben wir uns unterworfen, die Sie über die folgenden Links auch einsehen können:

- (1) TrustedShops - <http://www.trustedshops.de/shopbetreiber/qualitaetskriterien.html>
- (2) EHI - <http://www.shopinfo.net/haendler/kriterien/index.html>

Die Einhaltung der Kriterien wird von den Herausgebern regelmäßig überprüft.

§ 5 Versandkosten

Wir liefern innerhalb Deutschlands versandkostenfrei.

§ 6 Preise

- (1) Die auf den Webseiten genannten Preise enthalten die gesetzliche Mehrwertsteuer und sonstige Preisbestandteile.
- (2) Es gelten immer nur die am Tag des Vertragsabschlusses beziehungsweise der Vertragsverlängerung geltenden Preise, Steuern und sonstige Preisbestandteile.
- (3) Die auf den Produktseiten eingestellten Preise sind freibleibend und können jederzeit geändert werden.

§ 7 Vergütung / Zahlungsweise / Zahlungsverzug / Mahnschreiben

- (1) Die Preise für die vertragsgegenständlichen Leistungen und Services finden sich in den Preislisten, die für unsere Kunden unter den Domains icertificate.eu und sslplus.eu im Internet abrufbar sind.

- (2) Zahlungsweise:

- Vorkasse

Bei Auswahl der Zahlungsart Vorkasse nennen wir Ihnen unsere Bankverbindung in der Auftragsbestätigung und liefern die Ware nach Zahlungseingang.

- Kreditkarte

Die Belastung Ihrer Kreditkarte erfolgt mit Abschluss der Bestellung.

Bei Auswahl der Zahlungsart Kreditkarte fallen zzgl. 3,5 Prozent des Kaufpreises als Kosten an.

- Paypal

Sie bezahlen den Rechnungsbetrag über den Online-Anbieter Paypal. Sie müssen grundsätzlich dort registriert sein bzw. sich erst registrieren, mit Ihren Zugangsdaten legitimieren und die Zahlungsanweisung an uns bestätigen (Ausnahme ggf. Gastzugang). Weitere Hinweise erhalten Sie beim Bestellvorgang.

Bei Auswahl der Zahlungsart Paypal/Paypal Express fallen zzgl. 2% Prozent des Kaufpreises als Kosten an.

- Rechnung

Schriftlicher Auftrag, Angebotsannahme

- (3) Die Zahlung hat sofort nach Rechnungsstellung spätestens innerhalb von 10 Werktagen auf eines der Konten des Anbieters zu erfolgen, sofern nicht eine Einzugsermächtigung erteilt worden ist.

§ 8 Vertragslaufzeiten und Kündigung

- (1) Die Vertragsdauer der jeweiligen Produkte und Services ergeben sich aus den jeweiligen Leistungsbeschreibungen unserer Webseiten. Kündigungen sind schriftlich per Brief oder Telefax vorzunehmen. Der Erhalt von Kündigungen wird durch den Anbieter gegenüber dem Kunden per E-Mail bestätigt.
- (2) Unbeschadet der Regelungen unter Absatz 1 können beide Seiten den Vertrag aus wichtigem Grund kündigen. Ein wichtiger Grund liegt für den Anbieter insbesondere, aber nicht abschließend, dann vor, wenn der Kunde:
 - bei Verträgen, in denen eine Mindestlaufzeit vereinbart ist oder auf bestimmte Zeit geschlossen wurden, mit der Zahlung der Entgelte mit einem Betrag in Höhe von einer monatlichen Gebühr mehr als 14 Kalendertage in Verzug gerät,
 - bei Verträgen, die auf unbestimmte Zeit geschlossen worden sind, mit der Zahlung der Entgelte mehr als 20 Kalendertage in Verzug gerät,
 - schuldhaft gegen Pflichten des Vertrages beziehungsweise diese Geschäftsbedingungen verstößt,
 - wenn offensichtliche Gesetzesverstöße des Kunden vorliegen, vgl. § 3 Abs. 5.
- (3) Sind mehrere Produkte und Services vertragsgegenständlich, so ist dem Kunden möglich, die Kündigung auf bestimmte Produkte und Services zu beschränken.
- (4) Bei mehreren beauftragten Produkte und Services sind unterschiedliche Laufzeiten möglich.
- (5) Bei SSL Zertifikaten gilt eine bei der Bestellung **festgelegte Laufzeit**. Nach dem Ende dieser Laufzeit erfolgt **keine automatische Verlängerung des Zertifikates im Sinne eines Abonnements**; es ist eine erneute Bestellung notwendig um das Zertifikat zu verlängern. Die Zahlung erfolgt für das jeweilige Zertifikat für die bestellte Laufzeit einmalig.

§ 9 Rechtsstreitigkeiten und Freistellung

- (1) Sofern Dritte wegen behaupteter Rechtsverletzungen des Kunden oder Dritter im Zusammenhang mit dem vertragsgegenständlichen Dienst gegen den Anbieter vorgehen, ist der Kunde verpflichtet, den Anbieter und seine Mitarbeiter von etwaigen Schäden freizustellen, sofern er den zugrundeliegenden Verstoß zu vertreten hat oder ihn eine Unterlassungsverpflichtung trifft. Dies schließt die Kosten einer angemessenen Rechtsverfolgung und Auslagen ein.
- (2) Ebenso stellt der Kunde involvierte Dritte (beispielsweise ICANN und involvierte Registries und CAs) und dort beteiligte natürliche Personen frei.
- (3) Im Fall von Rechtsstreitigkeiten nach § 8 Abs.1 ist der Anbieter berechtigt, seine Leistungen im Hinblick auf die betroffenen Produkte und Services einzustellen.

§ 10 Datenschutz / Datensicherheit

Hinweise zum Datenschutz finden Sie hier: <https://icertificate.eu/de/unternehmen/rechtliches/datenschutz.html>

§ 11 Haftung

Die vertragliche und gesetzliche Haftung des Anbieters, gleich aus welchem Rechtsgrund, ist wie folgt beschränkt:

- (a) für die leicht fahrlässige Verletzung wesentlicher Pflichten aus dem Schuldverhältnis haftet der Anbieter der Höhe nach begrenzt auf den bei Vertragsschluss typischerweise vorhersehbaren Schaden;
- (b) für die leicht fahrlässige Verletzung nicht wesentlicher Pflichten aus dem Schuldverhältnis sowie für leichte Fahrlässigkeit im Übrigen haftet der Anbieter nicht.
- (c) Diese Regelung findet auf Fälle zwingender gesetzlicher Haftung, insbesondere nach dem Produkthaftungsgesetz, nach dem Telekommunikationsgesetz und bei schuldhaft verursachten Körperschäden, keine Anwendung.

§ 12 Höhere Gewalt

- entfällt -

§ 13 Reseller-Ausschluss

Die vom Anbieter zur Verfügung gestellten Leistungen und Services dürfen vom Kunden nicht zu gewerblichen Zwecken an Dritte zur Nutzung überlassen werden. Etwas anderes gilt, wenn der Kunde über einen Reseller-Account verfügt.

§ 14 Verjährung

- (1) Mängelansprüche des Kunden gegen den Anbieter verjähren innerhalb von zwei Jahren ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn.
- (2) Die Verjährung von Schadensersatzansprüchen aufgrund von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit sowie bei schuldhaft verursachten Körperschäden bleibt unberührt.

§ 15 Sonstiges

- (1) Auf die vorliegenden Geschäftsbedingungen ist ausschließlich deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts anwendbar.
- (2) Entgegenstehende oder abweichende Geschäftsbedingungen des Kunden haben keine Geltung, und zwar auch dann nicht, wenn der Anbieter ihrer Geltung nicht ausdrücklich widerspricht.
- (3) Ein Recht zur Aufrechnung steht dem Kunden nur wegen unbestrittener oder rechtskräftig festgestellter Gegenansprüche zu. Ein Zurückbehaltungsrecht besteht für den Kunden nur hinsichtlich Gegenansprüchen aus diesen Geschäftsbedingungen.
- (4) Sofern der Kunde Unternehmer ist, wird für alle Streitigkeiten, die sich aus oder im Zusammenhang mit den vorliegenden Geschäftsbedingungen ergeben, Bonn als Gerichtsstand vereinbart.
- (5) - entfällt -
- (6) - entfällt -

§ 16 Lieferzeiten

Die Lieferung des Zertifikates variiert je nach Zertifikatstyp stark. Um eine zügige Ausstellung zu gewährleisten, ist es erforderlich, dass der Antragsteller schnell auf die Nachforderung von Unterlagen seitens der Zertifizierungsstellen reagiert. Die Anbieterin kann zu diesem Zeitpunkt als Maklerin nur vermittelnd in den Validierungsprozess eingreifen.

- (1) Domainvalidierte Zertifikate: Generell gilt, dass domainvalidierte Zertifikate normalerweise innerhalb von 24h ausgestellt werden, sofern die Zustellung der Validierungsemails beim Antragsteller einwandfrei funktioniert und er diese positiv bestätigt.
- (2) Organisationsvalidierte Zertifikate: Generell gilt, dass organisationsvalidierte Zertifikate innerhalb von 7 Werktagen ausgestellt werden können. Für einen erfolgreichen Abschluss der Zertifikatsausstellung ist erforderlich, dass der Kunde einen öffentlich einsehbaren Telefonbucheintrag nachweisen kann, die Antragsdaten mit den Daten in öffentlichen Registern (Handelsregister etc.) und denen der Domain NICs übereinstimmen und eine Telefonverifikation des Antragstellers möglich ist. Es ist möglich, dass die Zertifizierungsstellen weitere Informationen beim Antragsteller anfordern, dazu gehören unter anderem der Handelsregisterauszug, eine notarielle Beglaubigung oder auch der Nachweis des Domainbesitzes.
- (3) Extended Verification (EV): Generell gilt, dass die Zertifikate innerhalb von 14-30 Tagen ausgestellt werden können. Es gelten generell die in §16 (2) genannten Voraussetzungen. Für einen erfolgreichen Abschluss der Prüfung muss hier ein geschäftsführender Ansprechpartner bzw. einer mit entsprechender Vollmacht für die Telefonverifikation zur Verfügung stehen.

§ 17 Kundendienst

Bei Rückfragen zu Bestellungen steht der Kundendienst von Montag bis Freitag jeweils von 09:00 bis 17:30 zur Verfügung. Dieser ist unter der Rufnummer:

+49 (0) 228 909 070 50

erreichbar.

§ 18 Vertragssprache

Die für den Vertragsschluss zur Verfügung stehenden Sprachen sind Deutsch und Englisch.

§ 19 Vertragstextspeicherung

Der Vertragstext wird von uns nicht gespeichert.

Stand: 06/2014